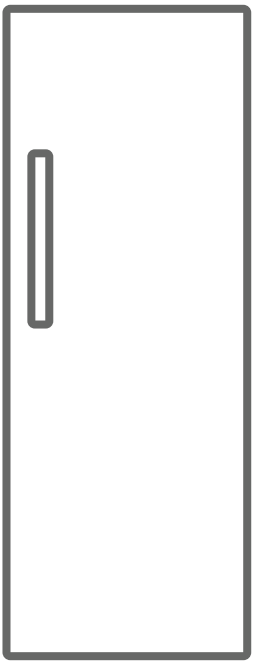
GERATEK

DE **Gefrierschrank / Bedienungsanleitung**



Trondheim GS2110IL

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben.

Diese Gebrauchsanweisung enthält wichtige Sicherheitshinweise sowie Hinweise zum Gebrauch und der Wartung Ihres Gerätes. Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor der ersten Benutzung des Geräts aufmerksam durch, und bewahren Sie sie sorgfältig auf.

Symbol	Typ	Bedeutung
	WARNUNG	Gefahr von schweren Verletzungen oder Lebensgefahr
	GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES	Gefährliche Spannung
	BRANDGEFAHR	Warnung: Brandgefahr / entflammbare Materialien
	ACHTUNG	Gefahr von Personen- und Sachschäden
	WICHTIG	Bestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes

INHALT

1 SICHERHEITSHINWEISE 4
1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise 4
1.2 Hinweise zum Aufstellen und Anschließen 8
1.3 Im Betrieb 9
2 GERÄTEBESCHREIBUNG 10
2.1 Abmessungen 11
3 VERWENDEN DES GERÄTS 12
3.1 Informationen zur No-Frost-Technologie 12
3.2 Display und Bedienfeld 12
3.3 Bedienen der Tiefkühlgerät 12
3.3.1 Modus „Super-Gefrieren“ 13
3.3.2 Energiesparmodus 13
3.3.3 Bildschirmschonermodus 14
3.3.4 Die Kindersicherung 14
3.4 Temperatureinstellungen 15
3.4.1 Gefriertemperatureinstellungen 15
3.4.2 Tür-offen-Alarmfunktion 15
3.5 Warnhinweise zur Temperatureinstellung 15
3.6 Zubehör 16
3.6.1 Eiswürfelschale (nur bestimmte Modelle) 16
3.6.2 Icematic (nur bestimmte Modelle) 16
4 LEBENSMITTELLAGERUNG 17
5 REINIGUNG UND WARTUNG 20
5.1 Abtauen 21
5.2 Austauschen der LED-Beleuchtung 21
6 TRANSPORTIEREN UND UMSTELLEN 21
6.1 Transportieren und Umstellen 21
6.2 Wechseln des Türanschlags 21
7 VOR DEM ANRUF BEIM KUNDENDIENST 22
8 ENERGIESPARTIPPS 24
9 TECHNISCHE DATEN 25
10 INFORMATIONEN FÜR PRÜFINSTITUTE 25
11 KUNDENDIENST 26

1 SICHERHEITSHINWEISE

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch.

⚠ **WARNUNG:** Die Belüftungsöffnungen am Gerätegehäuse bzw. am Einbaugehäuse stets freihalten.

⚠ **WARNUNG:** Den Abtauvorgang nicht mit mechanischen oder anderen Mitteln beschleunigen, die nicht vom Hersteller empfohlen wurden.

⚠ **WARNUNG:** Keine elektrischen Geräte in den Lebensmittelfächern des Geräts verwenden, die nicht den Empfehlungen des Herstellers entsprechen.

⚠ **WARNUNG:** Den Kühlmittelkreislauf nicht beschädigen.

⚠ **WARNUNG:** Vergewissern Sie sich beim Aufstellen des Gerätes, dass das Netzkabel nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

⚠ **WARNUNG:** Schließen Sie nicht mehrere tragbare Steckdosen oder Stromversorgungen hinten am Gerät an.

⚠ **WARNUNG:** Um Gefahren durch mögliche Instabilität des Geräts zu vermeiden, ist es entsprechend Anweisungen zu fixieren.

⚠ Bei Geräten mit dem Kühlmittel R600a (siehe Typenschild des Kühlgeräts) ist beim Transport und beim Aufstellen darauf zu achten, dass die

Kühlelemente nicht beschädigt werden. R600a ist ein umweltfreundliches, natürliches, jedoch explosives Gas. Wenn die Kühlelemente aufgrund von Beschädigungen undicht werden, das Gerät von offenem Feuer und Wärmequellen fernhalten und den Aufstellraum mehrere Minuten gut lüften.

- Beim Tragen und Aufstellen des Geräts den Kühlmittelkreislauf nicht beschädigen.
- Keine explosiven Gegenstände wie Spraydosen mit Treibgas im Gerät lagern.
- Das Gerät ist auf die Nutzung im Haushalt und in ähnlichen Umgebungen ausgelegt, z. B.:
  - Im Bereich von Personalküchen in Läden, Büros und anderen Arbeitsumgebungen.
  - In landwirtschaftlichen Betrieben, für Gäste in Hotels, Motels und anderen Wohnumgebungen.
  - In Pensionen und vergleichbaren Umgebungen.
  - Im Catering und ähnlichen Anwendungen außerhalb des Bereichs Handel.
- Wenn der Kühlschrankstecker nicht für die Steckdose geeignet ist, muss er vom Hersteller, von einem Servicebeauftragten oder einer vergleichbar qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Das Netzanschlusskabel des Kühlschranks ist mit einem speziell geerdeten Stecker ausgestattet. Der Stecker ist an eine entsprechend geerdete Steckdose mit 16 Ampère anzuschließen. Wenn

keine solche Steckdose vorhanden ist, muss eine geeignete Steckdose von einem Elektrofachbetrieb installiert werden.

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Menschen mit körperlichen, sensorischen oder mentalen Einschränkungen oder ohne Erfahrung und besondere Kenntnisse verwendet werden, sofern sie unter Aufsicht sind oder in die sichere Nutzung des Geräts eingewiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren kennen. Das Gerät darf nicht als Kinderspielgerät verwendet werden. Kinder dürfen das Gerät nicht ohne Aufsicht reinigen oder warten.
- Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen Gegenstände in Kühlschränken einlagern und herausnehmen. Kinder dürfen keine Reinigung oder einfache Wartung des Gerätes durchführen. Sehr junge Kinder (0 bis 3 Jahre) dürfen das Gerät nicht verwenden. Junge Kinder (3 bis 8 Jahre) dürfen das Gerät zur Gewährleistung einer sicheren Nutzung nur bei kontinuierlicher Beaufsichtigung verwenden. Ältere Kinder (8 bis 14 Jahre) und gefährdete Personen können das Gerät sicher verwenden, sofern sie angemessen beaufsichtigt und in der Benutzung des Gerätes unterwiesen wurden. Stark gefährdeten Personen dürfen das Gerät zur Gewährleistung der Sicherheit nur bei kontinuierlicher Beaufsichtigung verwenden.

- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, einem Servicebeauftragten oder einer vergleichbar qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Das Gerät ist nicht für die Nutzung in Höhen über 2000 m ausgelegt.

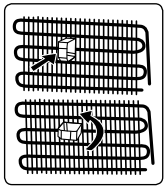
Bitte beachten Sie zur Vermeidung einer Lebensmittelkontamination die folgenden Hinweise:

- Durch längeres Öffnen der Tür kann die Temperatur in den Fächern des Gerätes deutlich ansteigen.
- Reinigen Sie Flächen, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen, sowie erreichbare Ablaufsysteme regelmäßig.
- Bewahren Sie rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühlschrank auf, damit sie nicht mit anderen Lebensmitteln in Berührung kommen.
- Zwei-Sterne-Gefrierfächer eignen sich zur Aufbewahrung von Tiefkühlkost, zur Aufbewahrung und Herstellung von Eiscreme und zur Herstellung von Eiswürfeln.
- Ein-, Zwei- und Drei-Sterne-Gefrierfächer eignen sich nicht zum Einfrieren frischer Lebensmittel.
- Falls das Kühlgerät lange Zeit nicht verwendet wird, sollten Sie es abschalten, abtauen, reinigen, abtrocknen und die Tür offen lassen, damit sich kein Schimmel im Gerät bildet.

1.2 Hinweise zum Aufstellen und Anschließen

Beachten Sie bitte die folgenden Punkte, bevor Sie den Gefrierschrank zum ersten Mal verwenden:

- Die Betriebsspannung für den Gefrierschrank beträgt 220-240 V bei 50 Hz.
- Der Stecker muss nach dem Aufstellen und Anschließen zugänglich sein.
- Bei der ersten Inbetriebnahme kann der Gefrierschrank ausdünsten. Das ist völlig normal und der Geruch lässt nach, sobald die Kühlung des Gefrierschranks beginnt.
- Stellen Sie vor dem Anschließen des Gefrierschranks sicher, dass die Werte der Netzstromversorgung mit den Daten auf dem Typenschild (Spannung und Anschlussleistung) übereinstimmen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an einen Elektriker.
- Stecken Sie den Stecker in eine Steckdose mit entsprechendem Erdungsanschluss. Wenn die Steckdose über keine Erdung verfügt oder der Stecker nicht passt, wenden Sie sich unbedingt an einen Elektriker.
- Das Gerät muss an eine ordnungsgemäß installierte Steckdose mit Sicherung angeschlossen werden. Die Stromversorgung (AC) und Spannung am Betriebsstandort müssen mit den Angaben auf dem Typenschild des Geräts übereinstimmen (das Typenschild befindet sich auf der Innenseite links im Gerät).
- Für Schäden, die auf fehlende Erdung zurückzuführen sind, wird keine Haftung übernommen.
- Den Gefrierschrank keinem direkten Sonnenlicht aussetzen.
- Der Gefrierschrank darf unter keinen Umständen im Freien betrieben oder Regen ausgesetzt werden.
- Der Abstand des Geräts zu Öfen, Gasherden und Feuerstellen muss mindestens 50 cm, zu Elektroöfen mindestens 5 cm betragen.
- Wenn der Gefrierschrank neben einem Tiefkühlgerät steht, muss zwischen den beiden Geräten ein Abstand von mindestens 2 cm eingehalten werden, damit sich an der Außenseite keine Feuchtigkeit bildet.
- Den Kühlschrank nicht abdecken, da dadurch die Leistung des Geräts beeinträchtigt würde.
- Zur Oberseite des Geräts ist ein Abstand von mindestens 150 mm erforderlich. Keine Gegenstände auf dem Gerät abstellen.
- Keine schweren Gegenstände auf dem Gerät abstellen.
- Vor der Verwendung das Gerät sorgfältig reinigen (siehe „Reinigung und Wartung“).
- Vor der Verwendung des Gefrierschranks alle Teile mit einer Lösung aus warmem Wasser und einem Teelöffel Natron abwischen. Anschließend mit klarem Wasser abspülen und trocknen. Nach dem Reinigen alle Teile wieder in den Gefrierschrank einsetzen.
- Richten Sie das Gerät aus und sorgen Sie für einen stabilen Stand, indem Sie die höhenverstellbaren Standfüße (vorn) entsprechend einstellen. Drehen Sie dazu die Füße vorne am Gerät in die jeweilige Richtung. Führen Sie diesen Schritt vor dem Beladen des Geräts mit Lebensmitteln aus.
- Montieren Sie den Kunststoffabstandshalter (an den schwarzen Lamellen an der Rückseite), indem Sie ihn um 90° drehen (siehe Abbildung), damit der Verflüssiger nicht die Wand berührt.



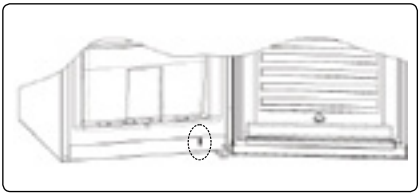
- Das Gerät sollte mit einem lichten Abstand von nicht mehr als 75 mm von der Wand entfernt aufgestellt werden.

1.3 Im Betrieb

- Den Gefrierschrank nicht über ein Verlängerungskabel an das Stromnetz anschließen.
- Keine beschädigten, aufgerissenen oder alten Stecker verwenden.
- Das Kabel nicht ziehen, knicken oder anderweitig beschädigen.
- Verwenden Sie keine Steckeradapter.
- Das Gerät ist für die Nutzung durch Erwachsene ausgelegt. Es ist kein Spielzeug. Kinder nicht an die Tür hängen lassen.
- Das Netzkabel bzw. den Stecker nie mit nassen Händen anfassen. Dadurch kann ein Kurzschluss oder ein Stromschlag verursacht werden.
- Keine Glasflaschen oder Dosen im Gefrierschrank lagern; sie können platzen, wenn der Inhalt gefriert.
- Keine explosiven oder brennbaren Stoffe im Gefrierschrank lagern.
- Eis beim Herausnehmen aus dem Eisfach nicht berühren. Eis kann Kälteverbrennungen und Schnitte verursachen.
- Gefriergut nicht mit nassen Händen anfassen. Speiseeis oder Eiswürfel nicht sofort nach dem Herausnehmen aus dem Eisfach essen.
- Aufgetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren. Das kann zu gesundheitlichen Problemen bis hin zu Lebensmittelvergiftungen führen.

Beim Schließen der Gefrierschranktür bildet sich im Innern ein Vakuum. Vor dem erneuten Öffnen eine Minute abwarten.

Diese Anwendung ist optional und dient dem leichten Öffnen der Tür. Um diesen Bereich kann eine minimale Kondensation entstehen, die sich leicht entfernen lässt.



Alte und nicht mehr funktionstüchtige Kühlschränke

- Wenn der alte Kühl- oder Gefrierschrank mit einem Schloss versehen ist, dieses vor dem Entsorgen des Geräts zerstören oder entfernen, da ansonsten die Gefahr besteht, dass sich Kinder versehentlich einschließen.
- Dämmmaterial und Kühlmittel alter Kühl- und Gefrierschränke enthalten FCKW. Beim Entsorgen deshalb sorgfältig vorgehen, um Umweltschäden zu vermeiden.

CE-Konformitätserklärung

Wir bestätigen, dass unsere Produkte die Anforderungen der anzuwendenden Europäischen Verordnungen, Richtlinien und Entscheidungen sowie der aufgeführten Nomen erfüllen.

Entsorgung von Altgeräten

Das Symbol auf dem Gerät bzw. auf der Verpackung weist darauf hin, dass es nicht als Hausmüll behandelt werden darf. Das Gerät muss bei der entsprechenden Sammelstelle abgegeben werden, sodass elektrische und elektronische Teile der Weiterverwertung zugeführt werden können. Durch die ordnungsgemäße Entsorgung von Altgeräten leisten Sie einen wertvollen Beitrag zum Schutz von Umwelt und Gesundheit. Ausführliche Informationen zum Entsorgen des Geräts erhalten Sie beim zuständigen Abfallwirtschaftsamt, beim Abfallentsorgungsunternehmen oder beim Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.

Verpackung und Umwelt

Verpackungsmaterialien schützen Ihr Gerät vor Schäden, die während des Transports auftreten können. Die Verpackungsmaterialien sind umweltfreundlich, da sie recycelt werden können. Der Einsatz recycelter Materialien reduziert den Verbrauch von Rohstoffen und verringert somit die Abfallproduktion.

Hinweise:

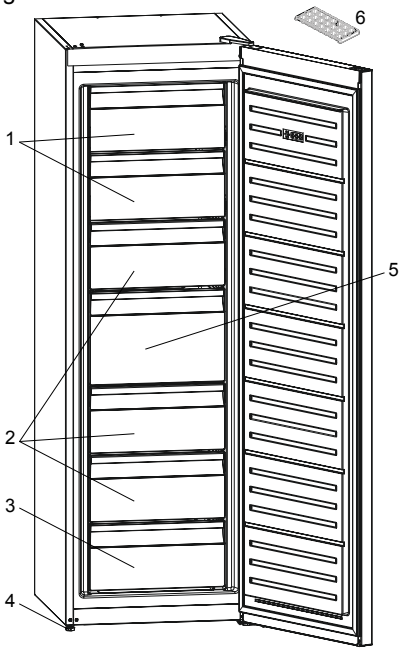
- Lesen Sie die Gebrauchsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät aufstellen und verwenden. Es wird keine Haftung für Schäden infolge von falscher Handhabung übernommen.
- Befolgen Sie die Anweisungen in der Gebrauchsanleitung des Geräts und bewahren Sie die Anleitung an einem sicheren Ort auf, damit Sie bei evtl. auftretenden Problemen jederzeit Zugriff darauf haben.
- Das Gerät ist zur Nutzung im Haus ausgelegt und ausschließlich zur Lagerung bzw. Kühlung von Lebensmitteln vorgesehen. Es ist nicht für die gewerbliche oder öffentliche Nutzung konzipiert und nicht für die Lagerung anderer Stoffe als Lebensmittel vorgesehen. Bei Nichteinhaltung wird keine Haftung für eventuell daraus entstehende Verluste übernommen.

Allgemeine Hinweise:

Tiefkühlfach (Gefrierteil): Die effektivste Energienutzung wird durch die lagermäßige Einteilung der Schubladen - und Kastenanordnung erreicht.

2 GERÄTEBESCHREIBUNG

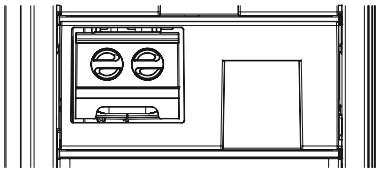
Dieses Gerät ist nicht als Einbaugerät vorgesehen.



Die Abbildung stellt eine Übersicht über die Zubehörteile des Geräts dar. Die Zubehörteile sind je nach Modell unterschiedlich.

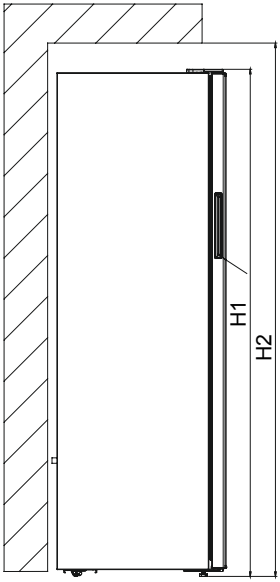
1. Tiefkühlschrank Klappe
2. Gefrierfachschublade
3. Untere Gefrierfachschublade
4. Verstellbare Füße
5. Groß Gefrierfachschublade
6. Eiswürfelschale *(bei bestimmten Modellen)*

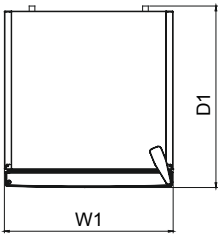
oder

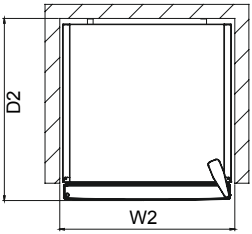


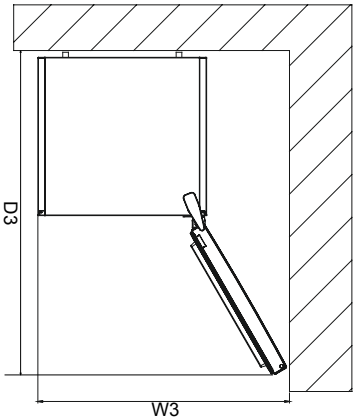
Icematic *(bei bestimmten Modellen)*

2.1 Abmessungen









Gesamtabmessungen [1]		
H1	mm	1860
W1	mm	595
D1	mm	712,5

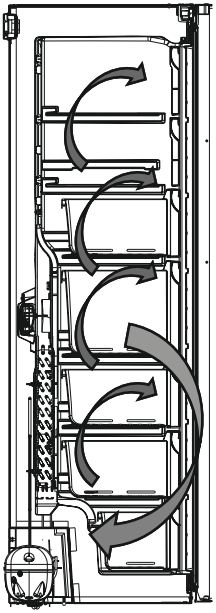
Platzbedarf im Einsatz [2]		
H2	mm	2010
W2	mm	695
D2	mm	752,5

Gesamtplatzbedarf im Einsatz [3]		
W3	mm	710,6
D3	mm	1243,5

3 VERWENDEN DES GERÄTS

3.1 Informationen zur No-Frost-Technologie

Der Betrieb von No-Frost-Tiefkühlgeräten unterscheidet sich grundlegend von anderen statischen Tiefkühlgeräten.

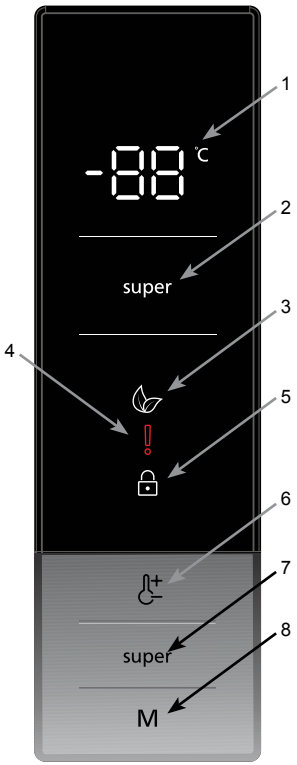


In normalen Tiefkühlgeräten gefriert die Feuchtigkeit, die bei Öffnen der Tür in das Tiefkühlgerät eintritt, sowie die Feuchtigkeit der Lebensmittel selbst. Um Frost und Eis im Tiefkühlbereich abzutauen, sollten Sie das Tiefkühlgerät regelmäßig abschalten, alle Lebensmittel herausnehmen und das im Tiefkühlbereich angesammelte Eis entfernen.

Dies ist bei Tiefkühlgeräten mit No-Frost-Technik völlig anders. Trockene und kalte Luft wird gleichmäßig von mehreren Stellen aus über ein Gebläse in den Tiefkühlbereich geblasen. Die kalte Luft wird dadurch gleichmäßig zwischen den Ablagen verteilt und kühlt Lebensmittel ebenso gleichmäßig, womit Feuchtigkeit und Vereisen verhindert wird.

Daher bietet Ihnen ein Tiefkühlgerät mit No-Frost-Technik neben seinem großen Fassungsvermögen und eleganten Stil auch eine leichtere Nutzung.

3.2 Display und Bedienfeld



Verwenden des Bedienfelds

1. Gefriertemperaturanzeige
2. Anzeige „Super-Gefrieren“
3. Symbol „Energiesparmodus“
4. Alarmsymbol
5. Symbol „Kindersicherung“
6. Ermöglicht die Änderung der Gefriereinstellung. Das Gefrierteil kann auf -16, -17, -18, -19, -20, -21, -22, -23 und -24 °C eingestellt werden.
7. Ermöglicht bei Bedarf die Aktivierung Super-Gefrieren Mode.
8. Ermöglicht bei Bedarf die Aktivierung der verschiedenen Modi (Energiesparmodus, Bildschirmschonermodus usw.).

3.3 Bedienen der Tiefkühlgerät

Beleuchtung (falls vorhanden)

Beim erstmaligen Anschließen des Produkts kann sich die Innenbeleuchtung

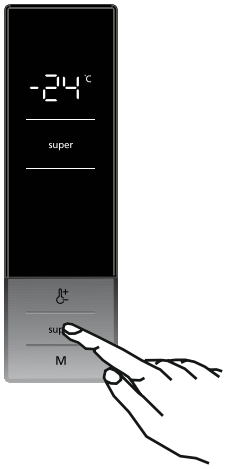
aufgrund von Betriebstests mit einer Verspätung von 1 Minute einschalten.

3.3.1 Modus „Super-Gefrieren“

Anwendungsbereiche

- Zum Einfrieren großer Mengen Lebensmittel, die nicht in die Schnellgefrierablage passen.
- Zum Einfrieren zubereiteter Lebensmittel.
- Zum schnellen Einfrieren frischer Lebensmittel zur Wahrung ihrer Frische.

Verwendung



- Drücken Sie die Super-Taste.
- Wenn innerhalb 1 Sekunde keine Taste gedrückt wird, es wird ein doppelter Signalton ausgegeben und der Modus wird eingestellt.
- Nach Aktivieren dieses Modus wird der vorher festgelegte Temperaturwert am Display des Gefrierschranks angezeigt.

In diesem Modus:

- Der Energiesparmodus können nicht ausgewählt werden.
- Sie können erneut die Gefriereinstellung taste oder die Super-Taste betätigen, um die Modus „Super-Gefrieren“ wieder zu deaktivieren.

Auf dem Typenschild des Geräts ist die maximale Menge (in kg) an frischen Lebensmitteln angegeben, die innerhalb von 24 Stunden eingefroren werden kann.

Die beste Geräteleistung beim Einfrieren der maximalen Gefriergutmenge erreichen Sie, wenn Sie das Gerät drei Stunden vor dem Einfrieren der frischen Lebensmittel in den Modus „Super-Gefrieren“ setzen.

Der Modus „Super-Gefrieren“ wird je nach Umgebungstemperatur nach 54 Stunden oder bei Erreichen einer ausreichend niedrigen Temperatur (Erkennung per Tiefkühlsensor) automatisch wieder deaktiviert.

3.3.2 Energiesparmodus

Anwendungsbereiche

Energiesparen. Bei seltenerer Nutzung (Türöffnung) oder Abwesenheit, bspw. im Urlaub, kann das Energiesparprogramm eine optimale Temperatur bieten und gleichzeitig Energie sparen.

Verwendung

- Drücken Sie die Modustaste, bis das Energiesparsymbol angezeigt wird.
- Wenn innerhalb 1 Sekunde keine Taste gedrückt wird, wird der Modus eingestellt. Das Energiesparsymbol blinkt dreimal. Wenn der Modus eingestellt ist, ertönt der Signalton zweimal.
- Die Gefriertemperaturanzeige zeigen „E“ an.
- Das Energiesparsymbol und „E“ leuchtet, bis der Modus beendet ist.

In diesem Modus:

- Zum Beenden brauchen Sie lediglich die Modustaste zu drücken.
- Die Mode „Super-Gefrieren“ können ausgewählt werden. Der Energiesparmodus wird automatisch beendet und der ausgewählte Modus aktiviert.

3.3.3 Bildschirmschonermodus

Anwendungsbereiche

Dieser Modus spart Energie, indem die gesamte Bedienfeldbeleuchtung bei inaktivem Bedienfeld abgeschaltet wird.

Verwendung

- Der Bildschirmschoner-Modus wird nach 30 Sekunden automatisch aktiviert.
- Wenn Sie eine jegliche Taste betätigen, während die Beleuchtung des Anzeigefelds aus ist, erscheint die aktuelle Geräteeinstellung wieder am Display, so dass Sie nun beliebige Änderungen vornehmen können.
- Wenn Sie dann 30 Sekunden lang keine andere Taste drücken, werden die Lichter am Anzeigefeld ausgeschaltet.

So deaktivieren Sie den Bildschirmschoner-Modus

- Brechen Sie den Bildschirmschoner-Modus ab, indem Sie zunächst eine beliebige Taste zur Aktivierung der Tasten drücken und dann die Modustaste 3 Sekunden lang gedrückt halten.
- Halten Sie zum Reaktivieren des Bildschirmschoner-Modus 3 Sekunden lang die Modustaste gedrückt.

Hinweis

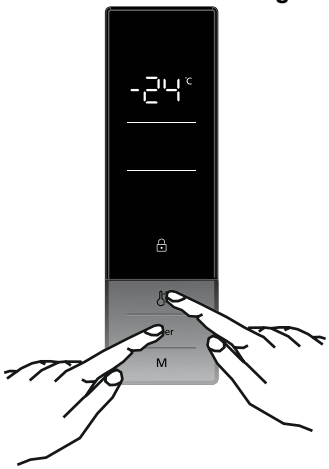
- Bei aktiviertem Bildschirmschonermodus können Sie auch die Kindersicherung aktivieren.
- Wenn nach der Aktivierung der Kindersicherung innerhalb von 5 Sekunden keine Taste gedrückt wird, schaltet die Beleuchtung des Bedienfelds ab. Wenn Sie eine Taste drücken, können Sie die zuletzt eingestellten Werte und Modi einsehen. Bei eingeschalteter Bedienfeldbeleuchtung können Sie die Kindersicherung, wie in der Anleitung zu diesem Modus beschrieben, beenden.

3.3.4 Die Kindersicherung

Anwendungsbereiche

Damit Kinder nicht mit den Tasten spielen und die Einstellungen verändern, ist am Gerät eine Kindersicherung verfügbar.

Aktivieren der Kindersicherung



Drücken Sie die Einstelltaste Gefrieren und die Super-Taste gleichzeitig 5 Sekunden lang.

Deaktivieren der Kindersicherung

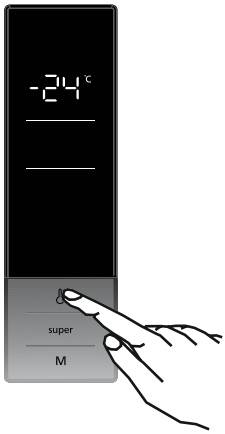
Drücken Sie die Einstelltaste Gefrieren und die Super-Taste gleichzeitig 5 Sekunden lang.

Die Kindersicherung wird auch durch einen Stromausfall deaktiviert, oder wenn der Tiefkühlgerät vom Netz genommen wird.

3.4 Temperatureinstellungen

3.4.1 Gefriertemperatureinstellungen

Zu Beginn ist an der Gefrierstufenanzeige eine Temperatur von -18 °C eingestellt.



- Drücken Sie die Einstelltaste Gefrieren einmal.
- Beim ersten Drücken der Taste blinkt der zuletzt eingestellte Wert in der Anzeige.
- Bei jedem weiteren Drücken der Taste wird eine niedrigere Temperatur eingestellt (-16, -17, -18, -19, -20, -21, -22, -23 oder -24 °C,).
- Wenn Sie die Taste weiter drücken, beginnt die Einstellung wieder bei „-16 °C“.
- Der vor dem Urlaubsmodus oder dem Modus „Super-Gefrieren“ ausgewählte Temperaturwert wird aktiviert und bleibt erhalten, wenn der Modus abgeschlossen ist oder beendet wird. Das Gerät wird mit diesem Temperaturwert weiter betrieben.

Empfohlene Temperaturwerte für den Tiefkühlschrank

Moment der Einstellung	Innertemperatur (°C)
Für minimale Gefrierkapazität	-16 °C
Für normalen Betrieb	-17, -18, -19, -20 or -21 °C
Für maximale Gefrierkapazität	-22, -23 oder -24 °C

3.4.2 Tür-offen-Alarmfunktion

Falls die Tür des Tiefkühlbereichs länger als 2 Minuten offen steht, gibt das Gerät einen Signalton aus.

3.5 Warnhinweise zur Temperatureinstellung

- Im Hinblick auf die Effizienz empfiehlt es sich nicht, das Gefriergerät bei Umgebungstemperaturen von weniger als 10 °C zu betreiben.
- Beginnen Sie keine weitere Einstellung, wenn Sie bereits eine Einstellung bearbeiten.
- Die Einstellung der Temperatur sollte sich nach der Häufigkeit des Türöffnens, der Menge des Gefrierguts im Gerät und der Umgebungstemperatur am Aufstellort des Gefriergeräts richten.
- Damit das Gefriergerät nach dem Anschließen an das Netz die Betriebstemperatur erreichen kann, vermeiden Sie häufiges Türöffnen und lagern Sie keine zu großen Mengen an Lebensmitteln im Gerät. Abhängig von der Umgebungstemperatur kann es bis zu 24 Stunden dauern, bis das Gefriergerät die Betriebstemperatur erreicht.
- Eine Verzögerungsfunktion von 5 Minuten verhindert Schäden am Kompressor des Gefriergeräts, wenn das Gerät an das Netz angeschlossen bzw. vom Netz getrennt wird oder die Stromversorgung ausfällt. Nach 5 Minuten nimmt das Gefriergerät den Normalbetrieb auf.
- Das Gerät ist auf den Betrieb in Umgebungstemperaturen im Bereich von 10 °C - 43 °C ausgelegt. Es wird nicht empfohlen, das Kühlgerät in Umgebungen außerhalb der angegebenen Temperaturbereiche zu betreiben. Dadurch verschlechtert sich die Kühleffizienz des Geräts.

Klimaklasse und -definition:

T (Tropisch): Dieses Kühlgerät ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von 16 bis 43 °C vorgesehen.

ST (Subtropisch): Dieses Kühlgerät ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von 16 bis 38 °C vorgesehen.

N (Normal): Dieses Kühlgerät ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von 16 bis 32 °C vorgesehen.

SN (Subnormal): Dieses Kühlgerät ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von 10 bis 32 °C vorgesehen.

Wichtige Anweisungen zum Aufstellen

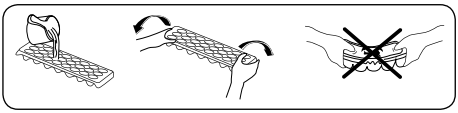
Dieses Gerät ist auf den Betrieb unter schwierigen klimatischen Bedingungen (bis zu 43 °C) ausgelegt und wird mit der „Freezer Shield"-Technologie betrieben. Diese sorgt dafür, dass das Gefriergut im Gefrierschrank nicht auftaut, auch wenn die Umgebungstemperatur auf -15 °C abfällt. Sie können dann das Gerät in einem unbeheizten Raum aufstellen und brauchen sich nicht um möglicherweise verdorbenes Gefriergut zu sorgen.Sobald die Umgebungstemperatur wieder den normalen Wert erreicht, können Sie das Gerät wie gewöhnlich verwenden.

3.6 Zubehör

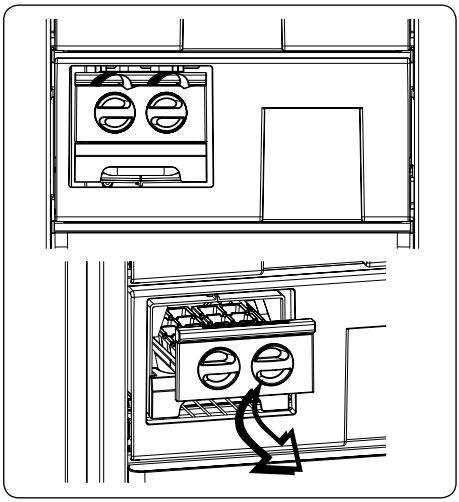
Die Darstellungen und Beschreibungen im Abschnitt über Zubehör können je nach Modell von Ihrem Gerät abweichen.

3.6.1 Eiswürfelschale (nur bestimmte Modelle)

- Füllen Sie die Eiswürfelschale mit Wasser und legen Sie sie in das Gefrierteil.
- Wenn das Wasser vollständig gefroren ist, können Sie die Schale wie in der Abbildung gezeigt umdrehen, um die Eiswürfel zu entnehmen.



3.6.2 Icematic (nur bestimmte Modelle)



- Ziehen Sie den Hebel in Ihre Richtung und entnehmen Sie die Eiswürfelschale.
- Füllen Sie sie bis zur markierten Höhe mit Wasser.
- Halten Sie die linke Seite des Hebels und setzen Sie die Eiswürfelschale in die Eisbox.
- Wenn die Eiswürfel fertig sind, drehen Sie den Hebel, damit die Würfel in die Eisbox fallen.

Füllen Sie kein Wasser in die Eisbox, um Eis zu erzeugen. Sie zerbricht.

4 LEBENSMITTELLAGERUNG

- Im Gefrierteil werden gefrorene Lebensmittel aufbewahrt, frische Lebensmittel eingefroren und Eiswürfel erzeugt.
- Zum Einfrieren frischer Lebensmittel; Lebensmittel angemessen einwickeln und abdichten. Die Verpackung muss luftdicht sein und darf nicht auslaufen. Spezielle Gefrierbeutel, Alufolie, Polyäthylenbeutel und Kunststoffbehälter sind dazu am besten geeignet.
- Lagern Sie frische Lebensmittel nicht neben gefrorenen Lebensmitteln ein, da diese sonst angetaut werden können.
- Frieren Sie frische Lebensmittel portionsweise ein.
- Brauchen Sie angetautes Gefriergut innerhalb kurzer Zeit nach dem Auftauen auf.
- Legen Sie keinesfalls warme Lebensmittel in das Gefrierteil, da sie das Gefriergut antauen können.
- Halten Sie sich beim Lagern von Tiefkühlkost stets an die Anweisungen des Herstellers auf der Lebensmittelverpackung. Wenn keine Angaben zur Lagerdauer verfügbar sind, bewahren Sie Lebensmittel maximal 3 Monate ab Kaufdatum im Gefrierteil auf.
- Achten Sie beim Kauf von Tiefkühlprodukten darauf, dass sie sachgemäß gelagert wurden und die Verpackung nicht beschädigt ist.
- Tiefkühlprodukte müssen in geeigneten Behältnissen transportiert und sobald wie möglich in den Gefrierschrank gebracht werden.
- Kaufen Sie keine Tiefkühlprodukte, deren Packung feucht oder aufgequollen ist. Dies können Anzeichen für Lagerung bei falschen Temperaturen und für verdorbenen Inhalt sein.
- Die Haltbarkeit gefrorener Lebensmittel hängt von der Raumtemperatur, den Thermostateinstellungen, der Häufigkeit des Türöffnens, der Art der Lebensmittel und der Dauer des Transports vom Laden zu Ihnen nach Hause ab. Halten Sie sich stets an die Anweisungen auf der Verpackung und überschreiten Sie keinesfalls die angegebene maximale Haltbarkeit.
- Auf dem Typenschild des Geräts ist die maximale Menge (in kg) an frischen Lebensmitteln angegeben, die innerhalb von 24 Stunden eingefroren werden kann.
- Damit die gesamte Kapazität des Gefrierteils ausgenutzt wird, verwenden Sie die Glasfachböden für den oberen und mittleren Teil und die untere Schublade für den unteren Teil.
- Verwenden Sie die Schnellgefrierablage zum schnelleren Einfrieren von Hausmannskost (und anderen Lebensmitteln, die schnell eingefroren werden sollen) aufgrund der höheren Gefrierleistung der Tiefkühlablage. Die Schnellgefrierablage ist das untere Schubfach des Tiefkühlbereichs.

Wenn Sie die Maximalkapazität Ihres Gefrierschranks verwenden möchten:

- Beim Einfrieren von Lebensmitteln: Welche Menge frischer Lebensmittel Sie maximal (in kg) innerhalb 24 Stunden einfrieren können, ist am Typenschild angegeben. (Ihr Kühlschrank kann 25 kg bei einer Umgebungstemperatur von 25 °C einfrieren.)
- Zur Erzielung maximaler Tiefkühlkapazität bei optimaler Geräteleistung sollten Sie 24 Stunden vor Einlagerung frischer Lebensmittel der Super-Freeze- (SF) Modus aktivieren.
- Nach Einlagern frischer Lebensmittel im Tiefkühlgerät genügen 24 Stunden im Allgemeinen zum Einfrieren. Der „Super Freeze“-Modus wird nach 2 bis 3 Tagen zum Energiesparen automatisch deaktiviert.

Wenn Sie kleine Mengen (max. 3 kg) Lebensmittel einfrieren möchten:

- Verstauen Sie Ihre Lebensmittel, ohne dabei bereits tiefgekühlte Speisen zu berühren, und aktivieren Sie die „Fast

Freezing“-Funktion. Wenn Speisen vollständig gefroren sind, können Sie sie neben andere tiefgekühlte Speisen legen (nach mindestens 24 Stunden).

- Bitte frieren Sie Lebensmittel nach dem Auftauen nicht wieder ein. Dies kann Gesundheitsprobleme wie zum Beispiel Lebensmittelvergiftungen verursachen.
- Lassen Sie heiße Lebensmittel vollständig abkühlen, bevor Sie sie in das Tiefkühlgerät geben.
- Achten Sie beim Kauf von gefrorenen Lebensmitteln darauf, dass diese bei geeigneten Temperaturen eingefroren waren und die Verpackung nicht beschädigt ist.

HINWEIS: Wenn Sie direkt nach dem Schließen der Gefrierteiltür versuchen, sie wieder zu öffnen, werden Sie feststellen, dass sie sich nur sehr schwer öffnen lässt. Das ist völlig normal. Sobald der Unterdruck ausgeglichen ist, lässt sie sich ganz normal öffnen.

Wichtiger Hinweis:

- Frieren Sie einmal aufgetaute Lebensmittel nicht wieder ein.
- Der Geschmack mancher Gewürze in gekochten Gerichten (Anis, Basilikum, Wasserkresse, Essig, Gewürzmischungen, Ingwer, Knoblauch, Zwiebel, Senf, Thymian, Majoran, schwarzer Pfeffer usw.) ändert sich und sie nehmen einen intensiven Geschmack an, wenn sie über einen längeren Zeitraum eingelagert werden. Würzen Sie deshalb einzufrierende Gerichte nur spärlich, oder geben Sie die Gewürze erst nach dem Auftauen zu.
- Die Lagerdauer von Lebensmitteln hängt vom der verwendeten Öl ab. Geeignete Öle bzw. Fette sind Margarine, Kalbsfett, Olivenöl und Butter. Nicht geeignet sind Erdnussöl und Schweinefett.
- Flüssige Lebensmittel sollten in Kunststoffbechern, andere Lebensmittel in Kunststofffolien oder -beuteln eingefroren werden.

In der folgenden Tabelle sind die wichtigsten Lebensmittelgruppen und die jeweils beste Aufbewahrungsart und -dauer im Gefrierteil aufgeführt.

Fleisch und Fisch	Vorbereitung	Maximale Lagerdauer (Monate)
Steak	In Folie wickeln	6 - 8
Lammfleisch	In Folie wickeln	6 - 8
Kalbsbraten	In Folie wickeln	6 - 8
Kalbsgulasch	In kleinen Stücken	6 - 8
Lammgulasch	In Stücken	4 - 8
Hackfleisch	Verpackt ohne Gewürze	1 - 3
Innereien (Stücke)	In Stücken	1 - 3
Mortadella/Salami	Verpackt, auch wenn sie eine Haut hat	
Hühnchen und Pute	In Folie wickeln	4 - 6
Gans und Ente	In Folie wickeln	4 - 6
Hirsch, Hase, Wildschwein	In Portionen von 2,5 kg oder filetiert	6 - 8
Süßwasserfisch (Lachs, Karpfen, Wels)	Nach dem Schuppen und Ausnehmen, den Fisch waschen und trocknen.Ggf. Schwanz und Kopf entfernen.	2
Fettarmer Fisch (Barsch, Steinbutt, Flunder)		4
Fetter Fisch (Thunfisch, Makrele, Blaubarsch, Anchovis)		2 - 4
Meeresfrüchte	Geputzt im Beutel	4 - 6
Kaviar	In der Verpackung oder in einem Aluminium-/ Kunststoffbehälter	2 - 3
Schnecken	In Salzwasser oder in einem Aluminium-/ Kunststoffbehälter	3

HINWEIS: Aufgetautes Fleisch muss wie frisches Fleisch gekocht werden.Wenn es nach dem Auftauen nicht gekocht wird, darf es nicht mehr eingefroren werden.

Obst und Gemüse	Vorbereitung	Maximale Lagerdauer (Monate)
Buschbohnen, Bohnen	Waschen, in Stücke schneiden und blanchieren	10 - 13
Dicke Bohnen	Enthülsen, waschen und blanchieren	12
Kohl	Putzen und blanchieren	6 - 8
Karotten	Putzen, in Scheiben schneiden und blanchieren	12
Paprika	Entstielen, in zwei Teile schneiden, Kerngehäuse herauslösen und blanchieren	8 - 10
Spinat	Waschen und blanchieren	6 - 9
Blumenkohl	Blätter entfernen, Herz in Stücke schneiden und eine Weile in Wasser mit etwas Zitronensaft legen	10 - 12
Aubergine	Nach dem Waschen in 2 cm große Stücke schneiden	10 - 12
Mais	Putzen und mit Strunk verpacken oder als Zuckermais	12

Obst und Gemüse	Vorbereitung	Maximale Lagerdauer (Monate)
Äpfel und Birnen	Schälen und in Scheiben schneiden	8 - 10
Aprikosen und Pfirsiche	In zwei Teile schneiden und Kern entfernen	4 - 6
Erdbeeren und Brombeeren	Waschen und entstielen	8 - 12
Gekochte Früchte	10 % Zucker in den Behälter zugeben	12
Pflaumen, Kirschen, Sauerkirschen	Waschen und entstielen	8 - 12

	Maximale Lagerdauer (Monate)	Auftauzeit bei Raumtemperatur (Stunden)	Auftauzeit im Ofen (Minuten)
Brot	4 - 6	2 - 3	4-5 (220-225 °C)
Plätzchen	3 - 6	1 - 1,5	5-8 (190-200 °C)
Gebäck	1 - 3	2 - 3	5-10 (200-225 °C)
Kuchen	1 - 1,5	3 - 4	5-8 (190-200 °C)
Filoteig	2 - 3	1 - 1,5	5-8 (190-200 °C)
Pizza	2 - 3	2 - 4	15-20 (200 °C)

Milchprodukte	Vorbereitung	Maximale Lagerdauer (Monate)	Lagerbedingungen
(Homogenisierte) Milch im Tetrapack	In der eigenen Verpackung	2 - 3	Reine Milch – in der eigenen Verpackung
Käse – außer Quark	In Scheiben	6 - 8	Originalverpackung für kurzfristiges Einfrieren.In Folie gewickelt für längere Lagerzeiten.
Butter, Margarine	In der eigenen Verpackung	6	

5 REINIGUNG UND WARTUNG

Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom Netz.

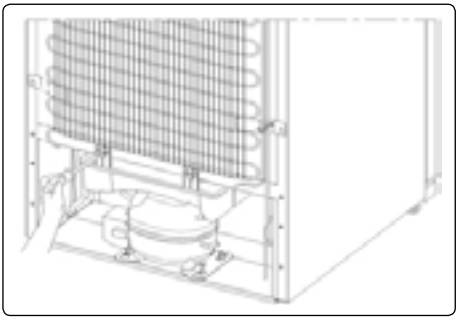
Leeren Sie kein Wasser über das Gerät.

Verwenden Sie zum Reinigen keine scheuernden Mittel, Reinigungsmittel oder Seifen. Spülen Sie das Gerät nach dem Reinigen sorgfältig mit klarem Wasser. Stecken Sie nach dem Reinigen den Gerätestecker mit trockenen Händen wieder in die Netzsteckdose.

- Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Lampengehäuse und andere elektrische Komponenten gelangt.
- Das Gerät muss regelmäßig mit einer Lösung aus Natron und lauwarmem Wasser gereinigt werden.
- Reinigen Sie das Zubehör separat von Hand mit Wasser und Seife. Waschen Sie das Zubehör nicht im Geschirrspüler.
- Reinigen Sie den Verflüssiger mindestens zweimal jährlich mit einer Bürste. So sparen Sie Energie und steigern die Leistung des Geräts.

Zum Reinigen das Gerät stets vom Stromnetz trennen.

5.1 Abtauen



- Das Kühlgerät wird automatisch abgetaut. Das Tauwasser fließt durch den Tauwasserablauf in den Verdunstungsbehälter an der Rückseite des Kühlgeräts und verdunstet dort.
- Trennen Sie das Kühlgerät unbedingt vom Stromnetz, bevor Sie den Verdunstungsbehälter reinigen.
- Lösen Sie zum Ausbauen des Verdunstungsbehälters die Schrauben wie angegeben. Reinigen Sie ihn in regelmäßigen Abständen mit Seifenwasser,um unangenehme Gerüche zu vermeiden.

5.2 Austauschen der LED-Beleuchtung

Wenden Sie sich an den zuständigen Kundendienst, wenn eine LED ausgetauscht werden muss.

Hinweis: Die Anzahl und Lage der LED-Bänder ist je nach Modell unterschiedlich.

Bei bestimmten Modellen ist das Gefrierteil nicht beleuchtet.

6 TRANSPORTIEREN UND UMSTELLEN

6.1 Transportieren und Umstellen

- Die Originalverpackung und das Schaumstofffüllmaterial können für eventuelle spätere Transporte aufbewahrt werden (optional).
- Sichern Sie das Gerät mit einer stabilen Verpackung, Bändern oder starken Schnüren und halten Sie sich an die Transportanweisungen auf der Verpackung.
- Nehmen Sie zum Transportieren oder Umstellen alle beweglichen Teile heraus (Zubehör, Gefrierfachschublade, Eiswürfelschale usw.) oder fixieren Sie diese im Gerät zum Schutz gegen Erschütterungen.

Transportieren Sie das Gerät immer aufrecht.

6.2 Wechseln des Türanschlags

- Wenn an der Vorderseite der Gerätetür Griffe montiert sind, kann die Öffnungsrichtung der Gerätetür nicht geändert werden.
- Bei Modellen ohne Griffe kann die Öffnungsrichtung der Tür geändert werden.
- Wenn an Ihrem Gerät der Türanschlag gewechselt werden kann, wenden Sie sich an den zuständigen Kundendienst. Dieser führt die entsprechenden Arbeiten aus.

7 VOR DEM ANRUF BEIM KUNDENDIENST

Fehler

Das Gefrierteil gibt Warnungen aus, wenn die Temperatur im Gefrierteil nicht dem erforderlichen Niveau entspricht oder wenn ein Problem am Gerät vorliegt. An der Gefrierstufenanzeige werden Warncodes eingeblendet.

FEHLERTYP	BEDEUTUNG	URSACHE	BEHEBUNG
E01	Sensorwarnung		Rufen Sie so bald wie möglich den Kundendienst zu Hilfe.
E02	Sensorwarnung		Rufen Sie so bald wie möglich den Kundendienst zu Hilfe.
E03	Sensorwarnung		Rufen Sie so bald wie möglich den Kundendienst zu Hilfe.
E06	Sensorwarnung		Rufen Sie so bald wie möglich den Kundendienst zu Hilfe.
E07	Sensorwarnung		Rufen Sie so bald wie möglich den Kundendienst zu Hilfe.
E08	Warnung „Niedrige Spannung“	Wird angezeigt, wenn die Spannung unter 170 V liegt.	- Dies ist kein Gerätefehler. Dieser Fehler hilft dabei, Schäden am Kompressor zu verhindern. - Die Warnung verschwindet, sobald die Spannung wieder das erforderliche Niveau erreicht. Falls diese Warnung weiterhin auftritt, Rufen Sie so bald wie möglich den Kundendienst zu Hilfe.
E09	Gefrierteil ist nicht ausreichend kühl	Diese Warnung wird insbesondere bei einem längeren Stromausfall angezeigt, oder wenn das Kühlgerät zum ersten Mal in Betrieb genommen wird.	1. Stellen Sie die Tiefkühltemperatur auf einen geringeren Wert ein oder aktivieren Sie die Schnellgefrierfunktion. Dies sollte den Fehlercode beseitigen, sobald die erforderliche Temperatur erreicht ist. Halten Sie die Türen geschlossen, damit die richtige Temperatur schneller erreicht wird. 2. Entfernen Sie Lebensmittel, die während dieses Fehler angetaut/ aufgetaut sind. Diese sollten Sie in kurzer Zeit verzehren. 3. Geben Sie erst nach Erreichen der richtigen Temperatur und Aufhebung des Fehlers wieder frische Lebensmittel in den Tiefkühlbereich. Falls diese Warnung weiterhin auftritt, Rufen Sie so bald wie möglich den Kundendienst zu Hilfe.

Möglicherweise liegt ein kleineres Problem vor, wenn das Gefrierteil nicht richtig läuft. Überprüfen Sie Folgendes:

Das Gerät läuft nicht

Überprüfen Sie, ob...

- Strom fließt
- Netzanschluss besteht
- Ist die Temperatur-Einstellung auf der richtigen Ebene?
- die Steckdose defekt ist. Stecken Sie zum Prüfen der Steckdose ein anderes funktionstüchtiges Gerät ein.

Ein Anstieg der Temperatur kann verursacht werden durch;

- das Gerät überladen ist
- Die Türen richtig geschlossen sind
- der Verflüssiger verstaubt ist
- genügend Freiraum zwischen Wand und Rückseite bzw. Seite besteht
- Hohe Umgebungstemperatur
- Ein Fehler am Gerät.

Wenn der Gefrierschrank zu laut ist:

Die folgenden Geräusche können im Normalbetrieb des Gefrierschrank auftreten.

Krachen (brechendes Eis):

- beim automatischen Abtauen
- wenn das Gerät kühler oder wärmer wird (aufgrund der Ausdehnung des Materials)

Knacken: wenn das Thermostat den Kompressor ein-/ausschaltet

Motorgeräusche: Ein Zeichen, dass der Kompressor normal läuft. Der Kompressor kann beim Anlaufen kurzfristig stärkere Geräusche machen.

Blubbern und Platschen: durch das Fließen des Kühlmittels in den Rohren des Systems

Strömen von Wasser: durch Wasser, das in den Verdunstungsbehälter fließt. Dieses Geräusch ist beim Abtauen völlig normal.

Gebläse: bei normalem Betrieb des Systems durch die Luftzirkulation

Wenn die Kanten des Gefrierschrank Kabinetts, dass die Tür Scharniere berührt warm sind;

Besonders im Sommer (heißes Wetter)), die Oberflächen, die die Scharniere berühren, können sich während des Betriebs des Kompressors erwärmen. Das ist normal.

Wenn sich im Inneren Feuchtigkeit bildet:

- Sind alle Lebensmittel korrekt verpackt? Werden die Behälter vor dem Einlegen in den Gefrierschrank getrocknet?
- Wird die Gefrierschranktür zu oft aufgemacht? Luftfeuchtigkeit im Raum dringt in den Gefrierschrank, wenn die Türen geöffnet werden. Der Luftfeuchtigkeitsaufbau wird schneller sein, wenn Sie die Türen immer häufiger öffnen, vor allem wenn die Luftfeuchtigkeit im Raum hoch ist.

Wenn die Türen nicht richtig geöffnet und geschlossen werden;

- Verhindert die Verpackung der Lebensmittel ein richtiges Schließen der Tür?
- Sind die Türfächer, Regale und Auszüge richtig eingesetzt?
- Sind die Türdichtungen beschädigt oder verschlissen?
- Steht der Gefrierschrank auf einer waagrechten Oberfläche?

Empfehlungen

- Eine Verzögerungsfunktion von 5 Minuten verhindert Schäden am Kompressor des Kühlgeräts, wenn das Gerät an das Netz angeschlossen bzw. vom Netz getrennt wird oder die Stromversorgung ausfällt. Nach 5 Minuten nimmt das Kühlgerät den Normalbetrieb auf.
- Wenn das Gerät für einen längere Zeit nicht genutzt wird, (z. B. im Urlaub), ziehen Sie den Stecker ab.Tauen Sie das Gerät ab und reinigen Sie es und lassen Sie die Tür offen, damit sich kein Schimmel und keine Gerüche entwickeln.
- Wenn ein Problem weiterhin besteht, nachdem Sie die zuvor genannten Anleitungen befolgt haben, wenden Sie sich an den zuständigen Kundendienst.

- Das Gerät ist nur zur Nutzung im Haushalt ausgelegt. Es ist nicht für gewerbliche oder öffentliche Zwecke ausgelegt. Wenn Sie das Gerät zu anderen als den genannten Zwecken verwenden, übernehmen weder Hersteller noch Händler Verantwortung für eventuelle Reparaturen oder Störungen während der Garantiezeit.
- Sollten Sie einen Service benötigen, halten Sie bitte die Seriennummer Ihres Gerätes bereit. Die Seriennummer befindet sich auf dem Typenschild. Dieses finden Sie im Kühlbereich auf der linken unteren Seite.

8 ENERGIESPARTIPPS

1. Stellen Sie das Gerät in einem kühlen, gut belüfteten Raum auf und setzen Sie es keiner direkten Sonneneinstrahlung und keiner Wärmequelle (z. B. Heizung oder Ofen) aus. Gegebenenfalls ist eine Isolierplatte zu verwenden.
2. Lassen Sie warme Speisen und Getränke erst abkühlen, bevor Sie sie im Gerät aufbewahren.
3. Getränke und andere im Gerät aufbewahrte Flüssigkeiten müssen abgedeckt werden. Nicht abgedeckte Flüssigkeiten erhöhen die Feuchtigkeit im Gerät, was wiederum zu einem höheren Energieverbrauch führt. Durch das Abdecken behalten Getränke und andere Flüssigkeiten ihren Geruch und Geschmack.
4. Öffnen Sie die Türen nicht zu lange und zu häufig, da dadurch warme Luft in das Gerät gelangt, was dazu führt, dass der Kompressor unnötig oft anspringt.
5. Halten Sie die Abdeckungen der verschiedenen Kühlteile (z. B. Gefrierfachschublade) geschlossen.
6. Die Türdichtung muss sauber und geschmeidig sein. Verschlissene Dichtungen müssen ausgetauscht werden.

9 TECHNISCHE DATEN

Die technischen Informationen befinden sich auf dem Typenschild auf der Innenseite des Gerätes sowie auf dem Energieetikett.

Der QR-Code auf dem mit dem Gerät gelieferten Energieetikett enthält einen Weblink zu den Informationen über die Leistung des Geräts in der EU EPREL-Datenbank.

Bewahren Sie dieses Energieetikett zur jederzeitigen Einsicht zusammen mit dem Benutzerhandbuch und allen anderen mit diesem Gerät gelieferten Dokumenten auf.

Dieselben Informationen finden Sie auch bei EPREL über den Link *https://eprel.ec.europa.eu*, indem Sie dort den Modellnamen und die Produktnummer vom Typenschild des Geräts eingeben.

Ausführliche Informationen über das Energieetikett finden Sie unter dem Link *www.theenergylabel.eu*.

10 INFORMATIONEN FÜR PRÜFINSTITUTE

Installation und Vorbereitung des Geräts für eine eventuelle Ökodesign-Prüfung müssen in Übereinstimmung mit EN 62552 erfolgen. Dazu müssen die Belüftungsanforderungen, Aussparungsabmessungen und Mindestabstände auf der Rückseite den Angaben in Teil 2 dieses Benutzerhandbuchs entsprechen. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen, einschließlich der Ladepläne, an den Hersteller.

11 KUNDENDIENST

Verwenden Sie ausschließlich originale Erstatzteile.

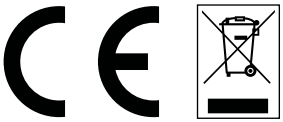
Wenn Sie Kontakt mit unserem Kundendienst aufnehmen, halten Sie bitte folgende Informationen bereit: Modellbezeichnung, Seriennummer und Service Index (SI).

Diese Informationen sind auf dem Typenschild des Gerätes zu finden.

Das Typenshild befindet sich im Kühlbereich auf der linken unteren Seite.

Laut Gesetzt gewährleistet der Hersteller die Verfügbarkeit originaler Ersatzteile für bestimmte Komponenten für 7-10 Jahre ab dem Inverkehrbringen der letzten Einheit des Modells.

Für allgemeine Fragen besuchen Sie die Webseite des technischen Kundendienstes: https://support.vestel-germany.de/hc/de



VESTEL GERMANY GMBH
Parking 6 85748 Garching
B. MUNCHEN / GERMANY
https://vestel-germany.de

52319373